S5 Supax

System-Silikon

Botament

S5 Supax ist eine elastische Fugendichtungsmasse zum Füllen von Dehnungs- und Anschlussfugen im Sanitärbereich und in chemisch belasteten Flächen und Dauernassbereichen wie z. B. in Lagerhallen, Großküchen und Waschanlagen sowie auf Balkonen und Terrassen. S5 Supax ist im ausgehärteten Zustand hoch beständig gegen heißes Wasser, UV-Strahlung, viele Säuren und Laugen sowie handelsübliche Reinigungsmittel.

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Flexibel
- Erhöhte Chemikalienbeständigkeit
- Hoher Schutz vor Schimmelbefall
- Für innen und außen
- Optimale Flankenhaftung
- Sauer vernetzend

ANWENDUNGSGEBIETE

Füllen von elastisch auszuführenden Fugen in

- keramischen Fliesen und Platten
- Glas
- Emaille
- Hart-PVC
- Polyester

und vielen anderen vergleichbaren Materialien.

VORBEREITUNG DES UNTERGRUNDS

Der Untergrund muss sich in folgendem Zustand befinden:

- trocken, sauber und frostfrei
- tragfähig
- frei von Fett, Anstrichen, Zementspiegeln, Trennmitteln und losen Teilen
- Fugenflanken vorab mit Aceton entfetten

Untergründe aus Kunststoffen, Chlorkautschuk und Metallen sowie alkalische und mineralische Untergründen sind vor dem Auftrag von S5 Supax mit einem geeigneten Silikon-Primer zu grundieren (Einbaugegenstände und Sanitärbauteile vor Spritzern schützen).

FUGENAUSBILDUNG

Die Fugenbreite ist grundsätzlich so zu bemessen, dass die durch angrenzende Bauteile hervorgerufene Bewegung die Dichtungsmasse um nicht mehr als 25 % dehnt oder staucht.

Bewegungsfugen

Fugenbreite	*erforderliche Fugentiefe*
< 10 mm	wie Breite (mind. 6 mm)
≥ 10 mm	8 bis 10 mm
≥ 15 mm	8 bis 12 mm
≥ 20 mm	10 bis 14 mm
≥ 25 mm	12 bis 18 mm
≥ 30 mm	18 bis 20 mm

Botament GmbH
Am Kruppwald 1 · 46238 Bottrop
Tel. +49 (0) 2041-101-90
www.botament.com

FUGENAUSBILDUNG

Bei tieferen Fugen empfiehlt sich der Einbau eines geschlossenzelligen Hinterfüllprofils. Beim Einsatz von S5 Supax im Außenbereich sollte die Fugenbreite und -tiefe mindestens 10 mm betragen.

VERARBEITUNGSHINWEISE

- Fugenränder sorgfältig abkleben
- vor dem Gebrauch von S5 Supax Kappe oberhalb des Kartuschengewindes abschneiden
- beigefügte Spritzdüse auf das Gewinde schrauben und entsprechend der Fugenbreite schräg abschneiden
- einbringen von S5 Supax unter Flankenandruck per Handdruck- oder Luftdruckpistole
- Unebenheiten direkt nach der Verfugung mittels Pinsel oder Spachtel (angefeuchtet mit entspanntem Wasser) glätten
- Klebebänder anschließend umgehend entfernen

Die Anhaftung der Dichtungsmasse am Boden der Fuge (Dreiflankenhaftung) ist zu vermeiden. Angebrochene Kartuschen können mit etwas Dichtungsmasse verschlossen und so mehrere Tage aufbewahrt werden.

VERBRAUCH

	Fugenbreite (mm)	Fugenbreite (mm)	Fugenbreite (mm)	Fugenbreite (mm)	Fugenbreite (mm)	Fugenbreite (mm)	Fugenbreite (mm)	Fugenbreite (mm)	Fugenbreite (mm)
Fugentiefe (mm)	**5**	**8**	**10**	**12**	**15**	**18**	**20**	**25**	**30**
5	25 ml/m								
8		64 ml/m	80 ml/m	96 ml/m					
10			100 ml/m	120 ml/m	150 ml/m	180 ml/m	200 ml/m		
12				144 ml/m	180 ml/m	216 ml/m	240 ml/m	300 ml/m	
15					225 ml/m	270 ml/m	300 ml/m	375 ml/m	450 ml/m
18						324 ml/m	360 ml/m	450 ml/m	540 ml/m

WICHTIGE HINWEISE

S5 Supax eignet sich nicht zur Füllung von elastischen Fugen in Natursteinbelägen. Bitte verwenden Sie hierfür S3 Supax Naturstein- und Spezial-Silikon.

S5 Supax eignet sich nicht zum Einsatz auf bitumen- oder teerhaltigen Untergründen.

Während der Verarbeitung sowie der Aushärtungsphase von S5 Supax ist für eine gute Be- und Entlüftung der Baustelle zu sorgen.

Fugendichtungsmassen auf Silikonbasis sind nicht überstreichbar.

Bei Unterdimensionierung, Dauernässe oder starken mechanischen, chemischen sowie physikalischen Beanspruchungen unterliegen elastisch verfüllte Fugen der eingeschränkten Gewährleistung und müssen in regelmäßigen Abständen überprüft und die Dichtungsmasse falls notwendig erneuert werden, um Folgeschäden vorzubeugen. Derart belastete Fugen gelten daher als Wartungsfugen.

Zur Überprüfung der Haftung auf dem jeweiligen Untergrund empfehlen wir eine baustellenspezifische Probeverarbeitung.

Silikone vorsichtig verwenden. Vor Gebrauch stets Etikett und Produktinformationen lesen.

Das Sicherheitsdatenblatt steht Ihnen unter **www.botament.com** zur Verfügung.

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngröße	Einheit	Wert	Bemerkungen
Dichte	kg/dm³	~ 1	
Temperaturbeständigkeit	°C	> -50 < 180	
Hautbildung nach	Minuten	~ 5	
Durchtrocknung	mm/Tag	~ 2 - 3	
Fugenbreite (maximal)	mm	30	
Shore A Härte		~ 22	
Gesamtverformung (maximal)	%	~ 25	
Belastbar nach (voll)	Tagen	~ 7	
Verarbeitungsbedingungen	°C	> 5 < 35	
VOC-Gehalt	g/l	< 0,1	
	Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.		

Basis	Acetat-vernetzender 1K-Silikondichtstoff
Farbton	transparent (Nr. 01), weiß (Nr. 10), pergamon (Nr. 11), sandgrau (Nr. 15), silbergrau (Nr. 16), betongrau (Nr. 20), manhattan (Nr. 23), grau (Nr. 24), titangrau (Nr. 25), anthrazit (Nr. 26), jasmin (Nr. 29), bahamabeige (Nr. 33), kakao (Nr. 38), basalt (Nr. 27), jurabeige (Nr. 35), havanna (Nr. 40), mokka (Nr. 41)
Lieferform	310 ml Kunststoff- Kartusche (20 Stk./Karton)
Lagerung	Frostfrei lagern. In nicht angebrochener Originalverpackung bei trockener und kühler Lagerung 24 Monate lagerfähig.
Reinigungsmittel	PU-Verdünnung

GISCODE: DSE30

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der Botament ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Verkaufs- und Lieferbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fußzeile aufgeführten Ländergesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fußzeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von Ihnen bei uns angefordert oder im Internet unter www.botament.com abgerufen werden. [2600034807]

Botament GmbH
Am Kruppwald 1 · 46238 Bottrop
Tel. +49 (0) 2041-101-90
www.botament.com